

	<p>Objekt: Grabstele mit Darstellung einer Bankettszene</p> <p>Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: VA 02995</p>
--	---

Beschreibung

Das Relief wurde nahe einer ausgeraubten Grabkammer und in unmittelbarer Nähe eines der Paläste (sog. Hilani I) auf dem Burghügel von Sam'al aufgefunden. Die ursprünglich aufgesockelte Stele ist mit einer Szene geschmückt, die im Zusammenhang mit dem Totenkult gedeutet werden kann. Auf der von einer schmalen Leiste eingefassten Bildfläche ist eine Speisescene dargestellt, über der die geflügelte Sonnenscheibe schwebt: Die Verstorbene sitzt auf einem Thron vor einem gedeckten Tisch, ihr gegenüber steht eine deutlich kleiner wiedergegebene Dienerfigur. Bei der Hauptfigur mit Trinkgefäß und Blütenstängel in den Händen dürfte es sich wegen der aufwändigen Wiedergabe (Körperschmuck an Hals, Armen und Fußgelenken) um eine Angehörige des Königshauses handeln, möglicherweise um die Königin selbst. Sie trägt ein bis auf die Knöchel reichendes Gewand, Schuhe und eine eng anliegende Kappe auf dem Kopf, die mit einem bis auf den Rücken herabhängenden Rosettenband geschmückt ist. Ungewöhnlich ist die Wiedergabe einer Gewandfibel im Bereich der linken Brust. Auf dem kleinen Klapp Tisch liegen einige Speisen, darunter Brotfladen und ein Fisch. Die lang gewandete Nebenfigur mit einem gebogenen Messer in der Linken fächelt der Sitzenden mit einem Wedel Luft zu. [Ralf B. Wartke]

Grunddaten

Material/Technik: Stein-Basalt
Maße: Höhe: 150 cm (ohne Zapfen); Breite: 122 cm;
Tiefe: 16 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 750-700 v. Chr.
wer

wo